

*Betreff:***Durchstich Lindenbergallee inkl. Querung Lindenbergallee***Organisationseinheit:*

Dezernat VIII

0617 Referat Grün- und Freiraumplanung

*Datum:*

20.01.2023

*Adressat der Mitteilung:*

Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur Kenntnis)

**Sachverhalt:**

Das Braunschweiger RINGGLEIS ist ein zzt. etwa 22 km langer Freizeitweg von gesamtstädtischer Bedeutung, von dem vielfältige Wohlfahrtswirkungen für die Braunschweigerinnen und Braunschweiger ausgehen (Freizeitweg für die Erholung und kurzen Wege, fernab stark befahrener Straßen, mit vielfältigen positiven Effekten auf die Umwelt - bedingt durch die überwiegend grün bestimmte Ausprägung). Das stadtumlaufende RINGGLEIS ermöglicht inzwischen die umweltfreundliche Erreichbarkeit vieler Stadtteile und leistet damit auch einen erheblichen Beitrag zu einem sich verändernden Mobilitätsverhalten.

Im Rahmen des beschlossenen Maßnahmenprogrammes 2021-2023 zur Weiterführung des Ringgleises ist die Verlagerung des hier betrachteten Streckenabschnitts auf die originäre Trasse bereits im Dezember 2020 politisch beschlossen worden (DS 20-14402, unter Punkt 2). Aktuell verläuft das RINGGLEIS hier, beginnend am Betriebshof Lindenberg, noch als provisorische Alternativroute auf der Fahrbahn der Lindenbergallee.

Die Planung ist inzwischen so weit vorangeschritten, dass die Ausschreibung im März ins Verfahren gehen soll und für Juni/Juli 2023 der Baubeginn geplant ist. Auf dem neu zu errichtenden Abschnitt sollen künftig Fußgänger und Radfahrer das RINGGLEIS passieren können, ohne auf die Straße ausweichen zu müssen. Der Durchstich beinhaltet die Ersterstellung des Weges im Bereich der Lindenbergallee auf einer Länge von circa 290 m in 3 m Breite. Der Weg soll in einem heutigen Grünstreifen (überwiegend Wildwuchs), südöstlich des Betriebsgeländes des Hauptgüterbahnhofs, begrenzt von der Lindenbergallee bis hin zum Reindagerothweg verlaufen.

Das Freimachen des Geländes auf der geplanten Trasse, zwecks Aufnahme der Geländehöhen für die Planung, ist in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde bereits durchgeführt worden. Neben der Beseitigung von überwiegend Brombeergebüsch und Jungaufwuchs mussten 4 Bäume gefällt werden, die im Verlauf der Trasse jedoch durch Neupflanzungen ersetzt werden.

Die westliche Anbindung erfolgt in Abstimmung mit dem Fachbereich Tiefbau und Verkehr in Verbindung mit einer gleichzeitig anzulegenden Querungshilfe (Fahrbahnverengung) im Straßenraum der Lindenbergallee, um ein sicheres Queren zu ermöglichen. In der sich anschließenden Grünanlage soll die künftige Ringgleistrasse dann über ein in das Gelände verschwenkendes Rampenbauwerk mit einer Neigung unter 6% (barrierefreundlich) eingearbeitet und auf die Höhe des ehemaligen Bahndamms, von etwa 4 m, geführt werden. Dazu sind erhebliche Bodenmassen zu bewegen und die Böschungen anzupassen. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und aus unterhaltungstechnischer Sicht soll der Weg nun in gelbem Pflaster ausgeführt werden. Anfallendes Regenwasser kann in den Seitenbereichen versickern. Die Besonderheit dieses Abschnitts erfordert zudem eine smarte

insektenfreundliche Beleuchtung für diesen Abschnitt, die in der Baumaßnahme enthalten ist.

Finanzierung:

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich unter Berücksichtigung der zusätzlichen Querungshilfe und der aktuellen Marktpreise auf ca. 398.000 Euro brutto. Die Mittel für das Vorhaben stehen auf dem Ringgleisprojekt (5E.000007) in 2023 zur Verfügung.

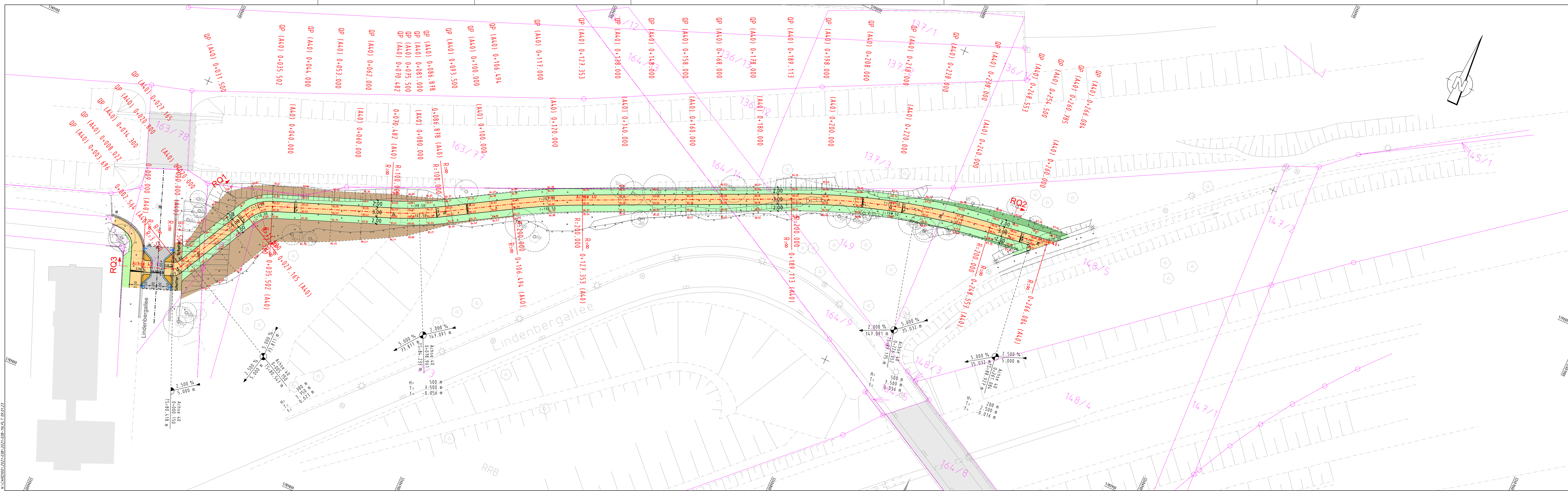
Herlitschke

**Anlage/n:**

- Anlage 1 Lageplan
- Anlage 2 Entwurfsplan „Durchstich und Querung Lindenbergallee“







**Legende:**

- Schacht (eckig)	- Schacht (rund)	- Ampel
- vorh. Pflaster neu verlegen	- 1/2/3-reihige Rinne / Läufer	- Festpunkte
- Radweg, Pflaster gelb	-	- Schaltkasten
-	-	- Schieber Wasser
-	-	- Schieber Gas
-	-	- Hydrant
-	-	- Beleuchtung
- Schotter	- Bankett	- Stahlgittermast
- Sicherheitsflächen (z.B. Kl. Pfl. oder Pfl. grau)	- Grünfläche	- Holzmast
- Straßenablauf	- Dammböschung	- Verteilerkasten
- 2.50 % Querneigung	- Einschnitt-böschung	- vorh. Baum

- Verkehrszeichen  
 - Leitplanke  
 - Geländer  
 - vorh. Baum

2.			
1.	Befestigung wassergebundene Decke entfällt	09.01.2023	Sielaff
Nr.	Art der Änderung	Datum	Aufgestellt

Entwurfsbearbeitung:		Datum	Zeichen
 Beratungsgesellschaft für Vorkehranlagen mbH Braunschweig / Magdeburg		bearbeitet	01/2023 Dörfel / Sielaff
		gezeichnet	01/2023 Sielaff
		geprüft:	01/2023 Reinhardt
		Planungsstand:	01/2023
Langestraße 3 Dehlitzscher Straße 121 Meisenstraße 94		38114 Braunschweig 06116 Halle (Saale) 33607 Bielefeld	Teil.: 0531 - 314051 Teil.: 0345 - 5600677 Teil.: 0521 - 96296840
Plattdatum:		09.01.23	

Blatt 1

Die Urheberrechte für die in vorliegender Unterlage dargestellte technische Lösung verbleiben bei der B/M CONSULT GmbH. Weitergabe und Vervielfältigung über den Rahmen der einmaligen, standortbezogenen Nutzungsrechte ohne nachweisliche Zustimmung verpflichtet zu Schadenersatz.

Bauherr:	Stadt <b>Braunschweig</b>	Unterlage	5
	Referat 0617 Stadtgrün-Planung und Bau Objektplanung und Baudurchführung Auguststraße 9-11, 38100 Braunschweig	Blatt Nr.	1
		Reg. Nr.	2021-038-116.PLT
		Datum	
		Zeichen	
		bearbeitet	
		gezeichnet	
		(nach-)geprüft/gesehen	
		Lageplan Maßstab 1:500	
Aufgestellt:	Braunschweig, den .2023 Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	Zur Ausführung freigegeben: Braunschweig, den .2023 Stadt Braunschweig Der Oberbürgermeister	
Im Auftrag:			

Alle Maße und Maßangaben sind am Bau zu prüfen!